

Onkel Wanja

Szenen aus dem Landleben von Anton Tschechow

In den russischen Wäldern, auf einem Landgut, das Tschechow zu seinem Spielort macht, gerät das so genannte normale Leben in eine bedenkliche Schiefelage, weil die Liebe die Gemüter erhitzt. Im Stück dreht sich das Karussell der Begehrlichkeiten, mal bitter und traurig, mal komisch und turbulent.

Serebrjakow, ein emeritierter Professor, reist mit seiner zweiten, jungen Frau Jelena zur Erholung aufs Landgut seiner verstorbenen Frau. Von den Erträgen des Gutes führt der Professor seit Jahren ein angenehmes Leben. Sie besuchen Sonja, seine Tochter aus erster Ehe, und deren Onkel Wanja, die das Gut seit dem Tod von Sonjas Mutter bewirtschaften, sich selbst aber nichts gönnen. Der Professor lässt hier seinen Launen freien Lauf und entpuppt sich als nichtsnutziger Haustyrann. Angesichts des wahren Charakters des Professors und unter dem Eindruck zurückgewiesener Liebe, die Wanja für die Frau des Professors, Sonja wiederum für den ebenfalls in die Professorengattin verliebten Landarzt Astrow, empfindet, erkennen die beiden, dass sie Jahrzehnte in Selbsttäuschung gelebt haben. Wanja versucht aus seinem Leben auszubrechen und den Professor zu erschießen. Er verfehlt – und alles bleibt beim Alten.

„Mir wird oft vorgeworfen“, sagt Tschechow, „dass ich über Bagatellen schreibe, dass es bei mir keine großen Helden gibt. Wo soll ich sie aber hernehmen? Solange wir jung sind, zwitschern wir munter wie die Spatzen auf dem Misthaufen; später, wenn wir uns den Vierzigern nähern, sind wir schon Greise und fangen an, an den Tod zu denken. Schöne Helden sind wir!“

Besetzung (Änderungen möglich):

Alexander Wladimirowitsch Serebrjakow
emeritierter Professor

Jelena Andrejewna
seine zweite Frau

Sofja Alexandrowna (Sonja)
seine Tochter aus erster Ehe

Maria Wassilijewna Wojnizkaja
Mutter der ersten Ehefrau des Professors

Iwan Petrowitsch Wojnizkij (Onkel Wanja)
ihr Sohn

Michail Lwowitsch Astrow
Arzt

Ilja Iljitsch Telegin
verarmter Gutsbesitzer

Marina (Njanja)
die alte Kinderfrau

Wolfram Grüsser

Simone Kabst

Rike Joeinig

Johanna Lesch

Teo Vadersen

André Kudella

Johannes Richard Voelkel

Johanna Lesch

Regie

Ausstattung

Komposition

Beleuchtung, Technik

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Büroleitung

Verträge

Gastspielakquise

Kaufmännische Leitung

Künstlerische Leitung

Andreas Hueck

Janet Kirsten

Bardo Henning

Christian Hoffmann

Constanze Henning

Marina Werl

Janina Heine

Karen Schneeweiß-Voigt

Matthias Voigt

Andreas Hueck